

VORBEMERKUNGEN

Allgemeine Beschreibung des Bauvorhabens:

Adresse:

Zur Ahrensdorfer Heide 11
14974 Ludwigsfelde

Bauherr:

Stadt Ludwigsfelde
Rathausstraße 3
14974 Ludwigsfelde

Die Stadt Ludwigsfelde, vertreten durch der MH Projektentwicklungsgesellschaft mbH, plant den Neubau einer Sporthalle mit Freianlagenflächen an Standort zur Ahrensdorfer Heide in 14974 Ludwigsfelde.

Das Grundstück wird im Norden und Nordwesten von der Straße Zur Ahrensdorfer Heide begrenzt. Das gegenüberliegende Grundstück ist noch unbebaut. Es handelt sich um eine Wohnbaufläche gem. B-Plan.

Im Osten schließen ein Grünstreifen und ein kleinteiliges Einfamilienhauswohngebiet um den Notteweg und die Weserstraße an.

Die südlichste Ecke des Grundstücks ist durch Wald geprägt, der in sich in dieser Richtung auch weiterführend anschließt. Südwestlich des Grundstücks schließen mit der Augustastraße Doppelhaushälften und Reihenhäuser an.

Das Grundstück selbst ist unbebaut und überwiegend von Wiese bewachsen. Die geplante Grundstückszufahrt erfolgt von der Straße Zur Ahrensdorfer Heide.

Die neue Sporthalle wird straßenbegleitend neben der neuen Schule an der Straße Zur Ahrensdorfer Heide platziert. Dem zentralen Eingangsbereich wird ein Vorplatz vorgelagert.

Die zweigeschossige Sporthalle besteht aus einer Drei-Feld-Sporthalle, Nebenfunktionsflächen und einer Zuschauertribüne mit 114 Zuschauerplätze davon sind 2 Barrierefrei. Sportler und Besucher gelangen über einen gemeinsamen Haupteingang in das Foyer. Sie werden über das Treppenhaus 1 in das Obergeschoss geleitet. Dort befinden sich die Umkleide- und Waschräume. Die barrierefreie Erschließung erfolgt über den Aufzug. Im Brandfall können weitere Ausgänge sowie das Treppenhaus 2 genutzt werden. Das Gebäude ist nicht unterkellert.

Die tragenden Bauteile werden als Stahlbetonkonstruktion erstellt. Das Sporthallendach besteht aus Holzbindern mit einer wärme gedämmten Stahltrapezblech Dachhaut. Die Gründung ist eine Stahlbetonbodenplatte mit Frostschrüzen aus Betonstreifenfundamenten.

Die Fassadenbekleidung besteht aus einem WDVS mit keramischem Fliesenbelag im Erdgeschoss und Putz im Obergeschoss. Die Fenster bestehen aus Kunststofffenster mit Aluabdeckung außen, Alu-Pfosten-Riegel-Fassaden und Bauprofilglasflächen.

Währung in EUR

Die Dachabdichtung wird bituminös hergestellt und das Dach erhält ein Mindestgefälle von 2%.

Gebäudekennndaten

Anzahl der Vollgeschosse	2
Bruttorauminhalt	18.279,20 m³
Bruttogrundfläche	2054,80 m²
Dachform	Flachdach
Höhe Attika über Gelände:	10 m
Maximale Gebäudeabmessung:	50,40 m x 40,77 m

BESONDERE HINWEISE

GELTUNGSBEREICH UND AUSFÜHRUNGSGRUNDLAGE

Für die Ausführung der Arbeiten gelten die

- DIN 18299 - Allgemeinen Regelungen für Bauarbeiten jeder Art
- DIN 18 334 - Zimmer- und Holzbauarbeiten
- DIN EN 350 - Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten
- DIN 18 360 - Metallbauarbeiten
- alle einschläglichen DIN-Vorschriften neuester Fassung,
- die Gütebestimmungen für die zur Verwendung gelangenden Materialien,
- die anerkannten Regeln der Technik,
- die Bestimmungen und Forderungen des Gewerbeaufsichtsamtes und der Bauaufsichtsbehörde als vereinbarte Vertragsbestandteile.

VORLEISTUNGEN UND BAUFREIHEIT

Das Abstecken der Hauptachsen sowie das Schaffen der notwendigen Höhenbezugspunkte ist Sache des Auftraggebers.

Der Auftragnehmer ist zur Geltendmachung von Bedenken verpflichtet.

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber auf die für das angebotene Fabrikat erforderlichen bauseitigen Leistungen rechtzeitig hinzuweisen. Falls erforderlich sind Detailzeichnungen zu übergeben.

Werden zur Anfertigung von Konstruktionsunterlagen mehr Bauangaben benötigt als in den Ausschreibungsunterlagen enthalten oder aus diesen ersichtlich sind, so hat sie der Auftragnehmer rechtzeitig vom Auftraggeber zu fordern.

Gerüste werden ggf. betriebssicher übergeben. Für die Erhaltung und sichere Benutzung sowie die bestimmungsgemäße Verwendung ist der Auftragnehmer verantwortlich.

Vor Ausführung der Arbeiten hat der AN die genannten Höhen und die Maßgenauigkeit des Rohbaus eigenverantwortlich durch Nivellement festzustellen. Bei Überschreitung der Toleranzgrenzen ist der Auftraggeber zu verständigen.

BAUSTELLEINRICHTUNG

Der Auftragnehmer ist für die Bereitsstellung aller zur Ausführung der Leistungen notwendigen Baustelleneinrichtungen selbst verantwortlich.

Für den Verschluß von Lager und Arbeitsplätzen sowie evtl. bereitgestellter Räume hat der Auftragnehmer selbst zu sorgen. Die Beleuchtung der Arbeitsplätze ist Bestandteil der Baustelleneinrichtung.

Notwendige Rüstungen bzw. Arbeitsbühnen sind in die Einheitspreise einzurechnen. Das Fassadengerüst wird bauseitig gestellt (werden Gerüste bauseits bereitgestellt, so können sie unter der Voraussetzung der

Währung in EUR

Verkehrssicherheit vom Auftragnehmer auf eigene Gefahr benutzt werden).
Müssen vorhandene Schutzvorrichtungen zur Ausführung der Arbeiten entfernt werden, so sind diese nach Beendigung der Arbeiten vorschriftsgemäß wiederherzustellen.
Die gegenwärtig gültigen Arbeitsschutzvorschriften sind unbedingt einzuhalten.

Das Lagern von Druckgasflaschen in Treppenhäusern, Durchgängen und Durchfahrten ist untersagt. Ein Feuerlöscher, tragbar, der Klasse C nach DIN EN 2 - oder vergleichbar einsetzbar - muß bei Arbeiten mit brennbaren Gasen vorhanden sein.

Die Standorte für folgende Baumaschinen und Geräte sind mit der Bauleitung des Auftraggebers oder in deren Ermangelung mit diesem selbst abzustimmen:
- Krane und Krananlagen
- Fördereinrichtungen und Aufzüge
Bei Turmdrehkränen ist dazu die maximale Höhe, Ausladung und Abstützlast anzugeben. Das gilt auch, wenn ein noch nicht bestätigter Baustelleneinrichtungsplan vorliegt.

Gefahrbereiche bei Montagearbeiten sind abzusperren und zu kennzeichnen. Entstehen dadurch Behinderungen für andere Unternehmer oder Dritte, sind der Zeitraum der Absperrung sowie alternative Maßnahmen mit der Bauleitung abzustimmen.

KOSTENABGRENZUNG

Bauseitig wird ein ELT-Anschluß vorgesehen und bereitgestellt. Die elektrische Steuereinrichtung einschließlich der Kleinspannungsinstallation ist vom Auftragnehmer zu erbringen und einzukalkulieren.

Soweit in der Ausschreibung und dem Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgesehen ist,

gilt in Ergänzung der DIN-Vorschriften:

- Das Rohbau-Aufmaß zur Anfertigung der Auftragnehmer-Konstruktionszeichnungen bzw. Detailzeichnungen ist vom Auftragnehmer durchzuführen und mit den Einheitspreisen abgegolten.
- Werden ausdrücklich Verbindungsmittel aus Formblechen in den Ausschreibungsunterlagen ausgeschlossen, ist das im Preisangebot zu berücksichtigen
- Mit den Preisen sind die aus den übergebenen Unterlagen erkennbaren oder gewerksüblichen Bohrungen, Fräsungen, Abfasungen, Zapfenverbindungen, Versatzausbildungen, Auflagerausbildungen, Maßnahmen gegen Aufspaltung, Transport- und Montagestäbe und -verbindungen sowie alle Montagehilfsmittel und -geräte abgegolten, soweit sie keine Besonderen Leistungen gemäß DIN 18299 und DIN 18334 darstellen.
- Das Nachimprägnieren von Schnittstellen sowie das Liefern und Anbringen einer Kennzeichnung nach DIN 68 800-3 sind im Preis enthalten.

ABFALLBESEITIGUNG

Eigenes Restmaterial, Verschnitt, Bruch, Verpackungsmaterial und dergleichen ist vom Auftragnehmer kostenlos zu beseitigen.

Werden Container bauseits bereitgestellt, erfolgt eine Umlage der Kosten, deren Höhe zuvor mit dem Auftragnehmer vereinbart wird. Ein Nachweis der effektiven Kosten bleibt den Partnern vorbehalten.

Bei Schleifarbeiten im Trockenverfahren sind Absauggeräte zu verwenden.

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Entsorgung kann verlangt werden.

ALLGEMEINE ANGABEN ZUR BAUAUSFÜHRUNG

Währung in EUR

ALLGEMEINES

Für die Ausführung erforderliche Maße sind zuvor am Bau zu nehmen. Sofern nicht aus Detailzeichnungen ersichtlich, sind Maße für Vorleistungen für andere Gewerke (z. B. Firstausbildung, Auskragungen von Sparren, Aufschieblinge, Wechsel) mit der Bauleitung oder dem nachfolgenden Unternehmer abzusprechen.

Die abgebundenen Dachteile sowie der fertige Dachstuhl sind grundsätzlich vom Statiker abzunehmen. Hierüber ist ein Abnahme-Protokoll zu erstellen und in dreifacher Ausfertigung dem Auftraggeber auszuhändigen.

Abweichend von Nr. 3.1.10 der DIN 18 334 sind tragende Konstruktionen aus Bauschnittholz mindestens nach der Sortierklasse S 10 bzw. MS 10 gemäß DIN 4074-1 auszuführen.

Metallteile sind gegen Korrosion zu schützen, sichtbare Nägel und Schrauben im Außenbereich sind zu verzinken.

Nägel dürfen nicht auf Zug beansprucht werden. Eine statisch beanspruchte Nagelverbindung ist mit mindestens vier Nägeln herzustellen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine genaue, prüffähige Holzliste als Abrechnungsgrundlage für den Auftraggeber zu erstellen.

Während der Montage ist die Konstruktion im Außenbereich gegen Witterungseinflüsse, insbesondere gegen Sturm, im erforderlichen Maß zu schützen. Das gilt vor allem bei Arbeitsunterbrechungen.

Holzteile, die auf Bauteilen aus Beton, Naturstein oder Mauerwerk aufliegen, sind ohne zusätzliche Vergütung mit einer Lage unbesandeter Bitumenpappe oder gleichwertigem Material von diesem zu trennen.

Bei sichtbar bleibenden Hölzern im Außenbereich sind die Kanten leicht zu brechen, die Oberfläche ist gehobelt zu liefern. Verbindungen bei sichtbar bleibenden Hölzern sind generell verdeckt auszuführen.

Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen, geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten.

Werden für nicht genormte Erzeugnisse Gebrauchstauglichkeitsnachweise verlangt, z. B. Prüfzeugnisse, und kann für eingebaute Erzeugnisse ein solcher Nachweis nicht erbracht werden, gilt das als Fehler der Werkleistung. Referenzen können in diesem Fall den Nachweis nicht ersetzen.

Es ist herzfrees Holz einzusetzen.

HOLZSCHUTZ

Die vom Hersteller angegebenen Anwendungsbeschränkungen bei Holzschutzmitteln sind zu beachten. Sie sind dem Auftraggeber auf Verlangen nachzuweisen. Besonders ist der Auftraggeber auf vorübergehende Beschränkungen bei Nachfolgearbeiten oder in der Nutzung der Bauleistung hinzuweisen, sofern Gesundheitsgefährdungen durch Holzschutzmittel nicht auszuschließen sind.

Tragende Bauteile sind nach den Vorschriften der Länderbauordnungen bzw. unter Beachtung der vorgegebenen oder nach Art des Bauteils zu erwartenden Gefährdungsklassen vorbeugend mit Holzschutzmitteln zu behandeln.

Wird in den Planungs- oder Ausschreibungsunterlagen keine Angabe zum Holzschutz gemacht, so sind die in der Reihe DIN 68800 definierten Gefährdungsklassen und der daraus resultierende Holzschutz maßgebend. Die

Währung in EUR

inhaltlich vergleichbaren DIN EN-Vorschriften sind - sofern nicht bauaufsichtlich verlangt - nur bei ausdrücklicher Bezugnahme anzuwenden.

Soweit nicht vom Auftraggeber im Rahmen der Ausschreibung festgelegt, ist das Einbringverfahren der Holzschutzmittel vom Bieter bei Angebotsabgabe anzugeben. Das gilt auch für eine - nur alternativ anzubietende - mechanische Vorbehandlung des Holzes. Dem Auftraggeber ist mitzuteilen, welche Einschränkungen bei zu erwartender malermäßiger Behandlung der Bauteile zu beachten sind. Sofern Holzschutzmittel auf Wasserbasis erhältlich sind, sind diese - bei vergleichbar fixierenden Eigenschaften - anzubieten.

Holzschutzmittel für tragende Bauteile müssen das Prüf- und Überwachungszeichen des DIBt besitzen, die RAL-Kennzeichnung genügt bei vorbeugendem Einsatz nicht.

Holzschutzmittel im Außenbereich dürfen keine auswaschbaren Farbzusätze enthalten. Werden auswaschbare Holzschutzmittel im Innenbereich eingesetzt, sind behandelnde Teile beim Transport oder bei der Lagerung vor Nässe zu schützen. Wird eine bestimmte und realisierbare Eindringtiefe Klasse gefordert, so gelten die dazu erforderlichen Vorbehandlungen als Nebenleistungen.

Holzschutzmittel im Innenbereich müssen das Zertifikat "zugelassen für Wohnräume umgebende Konstruktionen" aufweisen.

Als Gefahrstoffe nach der GefStoffV oder den TRGS einzuordnende Anstrichstoffe und Lösungsmittel dürfen grundsätzlich nur in Originalgebinden auf der Baustelle verarbeitet werden. Ist eine Umfüllung nicht zu vermeiden, müssen die Behälter wie das Originalgebinde gekennzeichnet sein. Über den Verbleib von Reststoffen kann die Bauleitung einen Nachweis verlangen.

DÄMMSTOFFE

Beim Umgang mit Mineralfaserdämmstoffen (Einbau und Ausbau) ist für gute Durchlüftung der Räume zu sorgen. Eventuelle Staubablagerungen sind zu entfernen (Kehren ist untersagt). Beim Trennen ist keine Säge zu verwenden.

Bei allen eingebrachten Dämmungen ist darauf zu achten, daß sie konvektionsdicht sind. Alle Fugen, Fußpunkte, Knickpunkte und dergleichen sind mit mindestens 5 cm breiten, selbstklebenden und dampfdichten Fugenbändern abzukleben, wenn nicht durch die Art oder Form der Dämmstoffe ein Luftdurchsatz verhindert wird. Bei der Wahl der Fugenbänder darf die geforderte Feuerwiderstandsklasse nicht verringert werden.

Werden zwischen Sparren Mineralfaserplatten eingebaut, so müssen sie dem Typ W entsprechen, damit keine Aufwölbung eintritt.

Durch den Einbau von Dämmkeilen darf die vorgesehene Schichtdicke nicht gemindert werden. Der erhöhte Verschnitt ist im Preis enthalten.

Hinweise

Die eigenständige Koordination von Schnittstellen untereinander ist Sache des AN und mit den EP abgegolten.

Das Schaffen der erforderlichen Höhenbezugspunkte je Geschoss ist Sache des Auftraggebers:
pro Etage wird ein Meterriß zur Verfügung gestellt.

Der AG stellt zur besseren Koordination einen browserbasierten Projektraum („Planfred“) zur Verfügung, der vom AN zu nutzen ist.

Sämtliche Planunterlagen werden ausschließlich digital im Projektraum zur Verfügung gestellt. Sofern Unterlagen in

Proj.: P211206
LV: 27

HAH Sporthalle Zur Ahrensdorfer Heide Trennvorhänge und Ballfangnetz

27 TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ 27.01 VORBEREITENDE ARBEITEN

Währung in EUR

Papierform benötigt werden, sind diese durch den AN eigenständig und auf eigene Kosten zu beschaffen.

Des Weiteren sind mit dem Einheitspreis dieser Position sämtliche Kosten für den Antransport, die Montage, Demontage sowie den Rücktransport abgegolten. Eventuell erforderliche mehrmalige An- und Abreisen des Auftragnehmers (z. B. bedingt durch den Baufortschritt oder bauseitige Unterbrechungen) werden nicht gesondert vergütet.

27.01.1

Baustelleneinrichtung

Baustelleneinrichtung (BE) zur Durchführung der nachfolgend benannten Leistungen "Vorhänge" anfahren, aufbauen, vorhalten und beseitigen.

Die Position beinhaltet alle für die Durchführung der vertraglichen Leistung erforderlichen BE-Teile, Maßnahmen und Einrichtungen, soweit nicht gesondert ausgewiesen; dazu gehören Einrichtung, Betrieb, Unterhaltung sowie abschließende Beseitigung von:

- Baumaschinen, Geräte, Werkzeuge, incl. Kräne und Hebezeuge jeglicher Art,
- notwendige Innenrüstungen für Raumhöhe bis 7.50m, incl. notwendiger Schutzmaßnahmen anderer Bauteile, insbesondere für den

Sporthallenfußboden

- Unterkunfts- und Materialcontainer, Baubüro für AN (sofern erforderlich),
- Fahrwege, komplette Baustellenbeleuchtung, Fernsprechanchlüsse,
- Sicherheitseinrichtungen jeglicher Art,

Übergeordnete allgemeine BE werden bauseitig zur Nutzung bereitgestellt, u. a.:

- Baustellen-WC-Einheit,
- Bauzaun,
- Herrichten u. Beseitigen Freifläche für BE,
- Fassadengerüst,

HINWEIS- Aufstellflächen/ örtl.

Gegebenheiten:

Für die Baustelleneinrichtungen und Lagerzwecke dürfen nur die von der Bauleitung des AG freigegebenen Flächen genutzt werden.

Die Ausführung der BE erfolgt nach Wahl des AN.

Zusätzlich zu erbringende Leistungen werden nur

Proj.: P211206
LV: 27

HAH Sporthalle Zur Ahrensdorfer Heide Trennvorhänge und Ballfangnetz

27 TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ 27.01 VORBEREITENDE ARBEITEN

Währung in EUR

vergütet, wenn diese nachfolgend
aufgeführt bzw.
gesondert durch den AG beauftragt
werden.

Des Weiteren:

- Baustromverteiler stellt der AG,
Strom-Verbrauchskosten trägt der AG.
- Bauwasseranschluss wird durch den AG
in Form eines
Hydranten zur Verfügung gestellt.
Wasser-Verbrauchskosten trägt der AG.

Die Bekanntgabe der erforderlichen
elektrischen
Leistung für Baugeräte bzw. sonstige
elektrisch
betriebene Großgeräte ist der Bauleitung
zur Auslegung
der Baustellenverteiler spätestens 1
Woche nach
Auftragserteilung schriftlich anzugeben.

Menge: 1 psch EP: GB:

27.01.2

Werkstattzeichnungen

Werkstattzeichnungen
Durch den Auftragnehmer sind 3 Wochen
vor
Ausführungsbeginn Systemschnitte
wesentlicher
Baugruppen zur Prüfung und Freigabe
vorzulegen.
Ein ausreichender Zeitraum (mind. 2
Wochen) zur Prüfung ist
einzukalkulieren.
Die geforderten Werkstattzeichnungen
umfassen:
vollständige Systemdarstellungen der
Fangnetze und Trennvorhänge, jeweils
einschl. aller Anschlüsse an das Bauwerk,
einschl. der Auflistung sämtlicher Bauteile.
Die Unterlagen sind im Format PDF, DWG
sowie
3-fach maßstabsgerecht in Papierformat
den AG
zu übermitteln.
Die als Anlage in diesem
Leistungsverzeichnis
beiliegenden Planunterlagen können
durch den AG als
Arbeitsgrundlage im Format DWG oder
DXF zur Verfügung
gestellt werden.
Die Verwendung von Planfred als
Planserver ist
obligatorisch.

Menge: 1 psch EP: GB:

Proj.: P211206
LV: 27

HAH Sporthalle Zur Ahrensdorfer Heide

Trennvorhänge und Ballfangnetz

27 TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ

27.01 VORBEREITENDE ARBEITEN

Übertrag EUR

27.01.3

Maßaufnahme am Bau

Maßaufnahme am Bau:
Maßaufnahme an sämtlichen
Einbausituationen am Bau.
Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine
Maßaufnahme
am Bau durchzuführen. Er hat vor
Fertigungsbeginn
zu prüfen, ob die Ausführung am Bau
nach den
vereinbarten Details und den zulässigen
Toleranzen
erfolgt.

Menge: 1 psch EP: GB:

27.01.4

Standgerüst fahrbar

Standgerüst bzw. Standgerüste fahrbar
oder fahrbare Arbeitsbühne(n) unter
Beachtung der
Unfallverhütungsvorschriften aufstellen,
vorhalten und nach Beendigung der
Arbeiten wieder abbauen; als
Montagehilfe für nachstehende Leistungen
(Montage Trennvorhang);

die Montage- bzw. Arbeitshöhen sind den
beiliegenden Plänen zu entnehmen
(erforderliche Arbeitshöhe ca. 8,20 m).

Gerüstklasse: Ausführung als
Alu-Fahrgerüst nach DIN EN 1004,
Gerüstgruppe 3 (zulässige Belastung
mindestens 2,0 kN/m²)

Fahrrollen: Zum Schutz der frisch
eingebrachten, elastischen
PUR-Bodenbeschichtung ist das
Fahrgerüst zwingend mit
spindelbaren/höhenverstellbaren
Fahrrollen (Durchmesser ≥ 150 mm
auszustatten. Die Rollen müssen über
eine weiche, bodenschonende
Gummierung bzw. elastische Lauffläche
verfügen, die ausdrücklich für den Einsatz
auf empfindlichen Oberflächen geeignet
ist, um mechanische Beschädigungen zu
verhindern.

Der Untergrund ist vor dem Auslegen der
Platten staub- und sandfrei zu reinigen.“

Menge: 1 psch EP: GB:

Proj.: P211206
LV: 27

HAH Sporthalle Zur Ahrensdorfer Heide

Trennvorhänge und Ballfangnetz

27 TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ

27.01 VORBEREITENDE ARBEITEN

Übertrag EUR

27.01.5 Vorbereitende Arbeiten

Reinigen der Hallen-Bodenflächen im Bereich der Montage- und Fahrbahnen des Rollgerüsts vor dem Auslegen der lastverteilenden Schutzplatten.

Die Leistung umfasst das vollständige Fegen und anschließende gründliche Absaugen (mittels Industriestaubsauger) von Staub, Sand, Bohr- und Materialrückständen, die durch Vorgewerke verursacht wurden.

Menge: 1 psch EP: GB:

27.01.6 Gesamtdokumentation zur Endabnahme

Zusammenstellen der Dokumentationsunterlagen für die Vorhänge. Übergabe 2-fach in Papier und 1-fach digital mit der Fertigstellungsanzeige der Leistung an die OÜ, jedoch spätestens zum VOB Abnahmetermin.

Wie:

- Fachunternehmererklärung,
- Fachbauleitererklärungen,
- Zusammenstellungen und Übereinstimmungserklärungen aus Eigenüberwachung
- Fachbetriebs- & Eignungsnachweise,
- Lieferscheine, Qualitätsnachweise und Prüfzeugnisse
- aller eingebauten Materialien,
- Materialzusammenstellung,
- alle Nachweise und Protokolle,
- Nachweis über Stundenlohnarbeiten,
- Werkplanungen / Revisionszeichnungen,
- Prüfzeugnisse, Zulassungszertifikate,
- Übereinstimmungserklärungen zu Prüfzeugnissen,
- Errichterbescheinigungen,
- CE-Erklärungen,
- Materialnachweise,
- DIN-Sicherheitsdatenblätter,
- Hersteller- und Einbaurichtlinien,
- Wartungs-, Bedienungs- und Pflegeanleitungen,
- soweit zutreffend.

Vorlage Bauleitung wöchentlich in der Bauphase:
- Bautagebücher mit lfd. Nummerierung etc.

Vorlage Bauleitung rechtzeitig vor Einbau zur Prüfung:
- Materialnachweise,
- Prüfzeugnisse, Zulassungszertifikate,
- Übereinstimmungserklärungen zu Prüfzeugnissen.

Proj.: P211206
LV: 27

HAH Sporthalle Zur Ahrensdorfer Heide
Trennvorhänge und Ballfangnetz

27	TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ		
27.01	VORBEREITENDE ARBEITEN		
		Übertrag EUR	
	Menge:	1 psch	EP: GB:
27.01	Summe	VORBEREITENDE ARBEITEN	

Proj.: P211206
LV: 27

HAH Sporthalle Zur Ahrensdorfer Heide Trennvorhänge und Ballfangnetz

27 TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ 27.02 VORHÄNGE, NETZ

Übertrag EUR

Trennvorhang

Der ausgeschriebene Trennvorhang ist eine schwebende Last über Personen.
Die Ausführung kann daher nur einer Fachfirma übertragen werden, welche über einen gültigen Schweißbefähigungsnachweis nach DIN EN 1092-2 verfügt.
Der Trennvorhang muss der Landesbauordnung, den GUV Bestimmungen sowie der DIN 18 032, Teil 4 entsprechen.

Folgende Nachweise sind dem Angebot beizufügen:

1. Genehmigungsausweis für das TÜV-Sicherheitszeichen.

Ausstellende Dienststelle.....

Prüfdatum:.....

2. Gültiger Schweißbefähigungsnachweis nach DIN EN 1090-2

Ausstellende Dienststelle.....

Prüfdatum:.....

ausgestellt auf:.....

Eigenes Unternehmen Ja/Nein

27.02.7

Trennvorhang

Doppelschaliger Trennvorhang mit TÜV-Sicherheitszeichen, entsprechend DIN 18032, Teil 4, komplett liefern und montieren:

Lichte Abmessungen:
B / H = ca. 27.50m / 7,00 m,

incl. 1x Schlupftür:
eine aufrollbare Schlupftür mit Gurtbändern und seitlichen Sicherheitsverschlüssen, die das Hineinklettern verhindern in den Trennvorhang,

Schallschutz:
Schallabsorbierend gemäß DIN 18032-4, Schalldämm-Maß R_w von mindestens 22 dB
(Laborwert, Nachweis durch Prüfzeugnis),

Stahl-Unterkonstruktion für die Montage des Trennvorhangs, bestehend aus Profilstahl. Ausführung rostschutzgrundiert.

incl. Aufzugsmechanik komplett, mit TÜV-baumustergeprüfter Statik, Präzisions-Stahlwelle, wartungsfreien Kugellagern, Perlon-Traggurte mit hoher Reißfestigkeit, mind. 12-fache Sicherheit. Die Befestigung der Traggurte an der

Proj.: P211206
LV: 27

HAH Sporthalle Zur Ahrensdorfer Heide

Trennvorhänge und Ballfangnetz

27 TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ

27.02 VORHÄNGE, NETZ

Übertrag EUR

Hubeinrichtung hat
mittels nachstellbarer
Befestigungselemente zu erfolgen.

Der Trennvorhang ist bei Ausführung mit
zentraler
Wickelwelle mit einer Fangvorrichtung, bei
Ausführung als Wellenanlage mit 2
automatischen
Sicherheitsfangvorrichtungen an den
äußeren
Wellenenden auszustatten,
die zusätzlich mit Zwangstrennern
versehen sind,
die im Falle eines Einrastens einer
Fangvorrichtung
den Motor abschalten.
Getriebemotor 220/380 V Drehstrom mit
Elektromagnetbremse,
angebautem Wendeschütz,
Sicherheitsendschalter,
Notendschalter sowie einem zusätzlichen
Federstabendschalter.
Motor gem. VDE-Vorschriften.
Elektrische Zu- und Steuerleitungen
bauseits.
Ebenso der elektr. Anschluss incl. eines
abschließbaren
Netzanschluss-Schalters.
Die Schaltpläne sind vom Bieter zur
Verfügung zu stellen.

incl. Kunstlederbehang:
2-schalig, bestehend aus PVC-freiem
Kunstleder einseitig
mit schallabsorbierender Vliesoberfläche
beschichtet.
Flächengewicht 1450 g/m².

Die Lieferung von PVC-haltigem
Bespannungsmaterial
ist wegen der im Brandfall auftretenden
Dioxinbildung
ausdrücklich nicht erlaubt.
Die Nichtverwendung von PVC ist durch
beizufügendes Prüfzeugnis für das
Kunstleder nachzuweisen.
Bahnverbindung durch Doppelnaht.
Kunstleder schwerentflammbar nach DIN
4102, B1,
nachzuweisen durch ein „allgemeines
bauaufsichtliches Prüfzeugnis“.
Farbe nach vorzulegender Kollektion.
Dies ist mit Laborprüfbericht
nachzuweisen.
Die Trennvorhang-Wandflächen sind
zwecks Verkürzung
der Nachhallzeiten in der Halle mit einer
schallabsorbierenden
Oberfläche zu liefern.
Die Luftschallabsorption nach DIN EN ISO
354 ist durch ein
Beizufügendes Prüfzeugnis
nachzuweisen.

Proj.: P211206
LV: 27

HAH Sporthalle Zur Ahrensdorfer Heide

Trennvorhänge und Ballfangnetz

27 TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ

27.02 VORHÄNGE, NETZ

Übertrag EUR

incl. Seitliche Sicherheitsverschlüsse für den Trennvorhang:
Lieferung und Montage von je 2 St. seitlichen Sicherheitsverschlüssen (bis ca. 2,50 m Höhe).
Ausführung als Faltkonstruktion o. ä.
Bei heruntergefahrenem Trennvorhang müssen die seitlichen Trennvorhang-Enden geschlossen sein, um ein Hineinklettern in den Vorhang aus Sicherheitsgründen auszuschließen.

angebotenes Fabrikat:

Prüfzeugnis über die PVC-Freiheit des Kunstleders
liegt bei Ja/Nein

Prüfzeugnis über die Schwerentflammbarkeit nach DIN 4102, B1, liegt bei Ja/Nein,

Prüfzeugnis über die Schalldämmung in Höhe von mind. 22 dB liegt bei Ja/Nein,

Prüfzeugnis über die Schallabsorption nach DIN EN ISO 354 liegt bei Ja/Nein,

Fangvorrichtungen mit Zwangstrennern
Ja/Nein.

Menge: 2 St EP: GB:

27.02.8

Abnahme Trennvorhang

Abnahme der Trennvorhänge durch einen vom GUV anerkannten, unabhängigen Sachverständigen entsprechend DIN 18032, Teil 4.
In die Abnahmepauschale sind sämtliche Kosten und Prüfgebühren, Anlage eines Prüfbuches etc. einzukalkulieren.

Menge: 1 psch EP: GB:

27.02.9

Wartung

Option - Anwendung bei Bedarf bzw./und nach Aufforderung durch AG:

Entsprechend DIN 18032, Teil 4, ist der Trennvorhang einmal jährlich einer Kontrolle durch einen Sachkundigen

Proj.: P211206
LV: 27

HAH Sporthalle Zur Ahrensdorfer Heide

Trennvorhänge und Ballfangnetz

27 TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ

27.02 VORHÄNGE, NETZ

Übertrag EUR

zu unterziehen.
Zu diesem Zwecke wird mit einer
Herstellerfirma
ein Wartungsvertrag abgeschlossen.
Ein entsprechender Vertragsentwurf ist
beizufügen.
Wartungskosten je Trennvorhang und
Jahr.

Menge: 2 St/J EP: GB:

Ballfangnetz

Sicherheitstechnische Vorbemerkungen:

Manuell verschiebbare Ballschutznetze fallen
unter die Bestimmungen für schwebende Lasten
über Personen. Die in der DIN 18032, Teil 4
beschriebenen und für Ballschutznetze relevanten
Anforderungen sind zu erfüllen.

27.02.10

Ballfangnetz

Ballschutznetz, 2-teilig, manuell seitlich
verschiebbar,
komplett liefern und montieren.

Manuell verschiebbare Ballfangnetze mit
Schienenanlage
im Bereich der Tribüne.
2 x versetzte Schienen,
2 x Staupaket: ca. 3,60 m,
Überlappung beider Ballfangnetze: 25cm,

Abmessung gesamt L x H: ca. 44,10 x
3,00 m,

bestehend aus:

Unterkonstruktion für die Montage des
Ballfangnetzes
an den bauseitigen BSH-Dach-Bindern
(GL 24c),
Spannweite bzw. lichter Abstand
Dachbinder: bis 5.00m,
incl. 16 St. Diagonalstab, seitlich an
Dachbinder montiert,
Ausführung gemäß statischen Erfordernis.
Ausführung rostschutzgrundiert.

Schienenanlage, bestehend aus einer
schweren,
galvanisch verzinkten Stahlschiene,
Laufrollen und
Zugwagen inkl. der erforderlichen
Schienenverbinder und Stopper,
Incl. Kleinteile und Zubehör nach
Erfordernis.

Nylonnetz:
Material: Nylon,
Maschenweite: 40 x 40 mm,
Fadenstärke: 2 mm
Farbe: Weiß,
incl. 6mm starker Randleine und unterer

Proj.: P211206
LV: 27

HAH Sporthalle Zur Ahrensdorfer Heide
Trennvorhänge und Ballfangnetz

27 TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ
27.02 VORHÄNGE, NETZ

Übertrag EUR

Beschwerung,

Ort:
Achse C,
Siehe Plan:
ARC_5_HSC_DT_12_04_F Trennvorhang
und Ballfangnetz
u. a.

Angebotenes Fabrikat:

Menge: 1 St EP: GB:

27.02 Summe VORHÄNGE, NETZ

Proj.: P211206
LV: 27

HAH Sporthalle Zur Ahrensdorfer Heide

Trennvorhänge und Ballfangnetz

27 **TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ**
27.03 **STUNDENLOHNARBEITEN**

Übertrag EUR

Hinweise

Hinweis Stundenlohnarbeiten:
Sollten Stundenarbeiten notwendig werden, sind diese unverzüglich der örtlichen Bauleitung anzuzeigen und entsprechend mit Angaben der Gründe zu protokollieren und nachzuweisen.
Nicht unverzüglich angezeigte und nicht sofort protokollierte Stundenarbeiten können nicht abgerechnet werden.

27.03.11

Stundensatz Personal

Mittlerer Stundensatz für produktives Baustellenpersonal für Montage-Arbeiten nach Zeitaufwand als Mittelwert aus den Stundensätzen für den Vorarbeiter, Facharbeiter, Helfer. Auszubildende im 3. Lehrjahr werden mit dem halben Stundensatz angerechnet.
In den Stundensatz sind alle Lohnnebenkosten wie Auslösung, Fahrgeld, Unternehmerzuschlag, Erschwerniszulagen, Kosten für Arbeitsschutzbekleidung, Anteilige Kosten für Aufsichtspersonal, Werkzeuge, Kleingeräte, Verbrauchsstoffe usw. eingerechnet.
Personalstunden werden nur für die Dauer des Arbeitseinsatzes anerkannt. Der Einsatz erfolgt für unvorhersehbare Leistungen, wenn nicht in anderen LV-Positionen beschrieben, Ausführung nur nach Aufforderung durch den AG.

Menge: 30 h EP: GB:

27.03 Summe STUNDENLOHNARBEITEN

27 Summe **TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ**

Proj.: P211206
LV: 27

HAH Sporthalle Zur Ahrensdorfer Heide
Trennvorhänge und Ballfangnetz

<u>TITEL</u>	<u>ZUSAMMENSTELLUNG</u>	
27	TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ	
27.01	VORBEREITENDE ARBEITEN	 EUR
27.02	VORHÄNGE, NETZ	 EUR
27.03	STUNDENLOHNARBEITEN	 EUR
<u>27</u>	<u>Summe: TRENNVORHÄNGE UND BALLFANGNETZ</u>	<u>..... EUR</u>

Summe LV	 EUR
zuzüglich 19,00 % Mwst	 EUR
Gesamtsumme Brutto	 EUR
